

Intensivkurs „Klin. Endokrinologie, Reproduktions- u. Labormedizin für Frauenärzte“ v.22.-25.09.2010 in Berlin

08.09.2010, 12:18 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *msz BusinessServices*

Presseagentur: *Agentur Susanne Berger PR*

Berlin, September 2010 - Das Alter, in dem Frauen Kinder bekommen, verschiebt sich seit Jahren kontinuierlich nach oben. Inzwischen hat fast jedes fünfte Baby eine Mutter, die zwischen 35 und 40 Jahre alt ist. Die Tendenz steigt, die Risiken mit zunehmendem Alter der Mütter auch. Andererseits leiden viele Paare in Deutschland an einem unerfüllten Kinderwunsch. Häufig sind die Ursachen hormonell bedingt, liegen also an einer Störung des Endokriniums, wie zum Beispiel einer Schilddrüsenfehlfunktion.

Gynäkologen werden zunehmend mit Fragen konfrontiert, die in engem Zusammenhang mit der Endokrinologie stehen. In Berlin wird Frauenärzten seit einigen Jahren eine Fortbildungsmöglichkeit geboten, um Patientinnen auch bei diesen Themen helfen zu können.

Zum nächsten Kongress, den Professor Dr. Miguel Hinrichsen erneut gemeinsam mit Professor Dr. Werner Lichtenegger von der Berliner Charité – beide Vorreiter auf dem Gebiet der gynäkologischen Endokrinologie – leiten wird, werden vom 22. bis 25. September 2010 im Kaiserin-Friedrich-Haus ca. 250 Gynäkologen und Mediziner aus dem gesamten Bundesgebiet sowie aus dem deutschsprachigen Ausland erwartet.

Für die gynäkologische Praxis ist nicht nur das Thema „unerfüllter Kinderwunsch“ relevant, großer Fortbildungsbedarf besteht auch mit Blick auf das Anfang dieses Jahres in Kraft getretene Gendiagnostik-Gesetz (GenDG). Es regelt unter anderem auch den Umgang mit routinemäßig veranlassten Laboranalysen in der frauenärztlichen Praxis. In diesem Zusammenhang besteht nach wie vor eine erhebliche Verunsicherung unter den praktizierenden Ärzten.

Die von der Landesärztekammer (LÄK) Berlin mit insgesamt 42 Punkten zertifizierte Fortbildung wurde vor allem für niedergelassene Gynäkologen konzipiert, aber auch für Ärzte in der Weiterbildung, insbesondere vor der Facharztprüfung. Renommierte und erfahrene Referenten vermitteln in Kursen die für die Gynäkologie relevanten Themen der Endokrinologie, die in Workshops anhand von Fallbeispielen bearbeitet und vertieft werden. „Wir wollen durch eine systematische Bearbeitung der relevanten Themen zu einer größeren Sicherheit in der Diagnostik beitragen“, so Professor Hinrichsen. Die Teilnehmer erhalten neben dem Ärztekammerzertifikat auch einen Syllabus (gebundene Ausgabe aller Vorträge).

Interessierte Gynäkologen können sich auch noch vor Ort anmelden, Informationen und Programm unter www.fortbildung-wagnerstibbe.de oder telefonisch unter 0171 – 340 64 15.

Veranstalter:

Der Intensivkurs „Klinische Endokrinologie, Reproduktions- und Labormedizin für Frauenärzte“ wird von der amedes Medizinische Dienstleistungen GmbH (Werner-von-Siemens-Straße 8 – 10, 37077 Göttingen) veranstaltet.

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. (Univ. NE) Dr. (Univ. Bs.As.) Miguel J. Hinrichsen

MVZ wagnerstibbe für Laboratoriumsmedizin, Gynäkologie, Humangenetik und Pathologie

Prof. Dr. med. Werner Lichtenegger

Charité, Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum

Portrait

Der Intensivkurs „Klinische Endokrinologie, Reproduktions- und Labormedizin für Frauenärzte“ wird von der amedes Medizinische Dienstleistungen GmbH (Werner-von-Siemens-Straße 8 – 10, 37077 Göttingen) veranstaltet. Die wissenschaftliche Leitung haben Prof. (Univ. NE) Dr. (Univ. Bs.As.) Miguel J. Hinrichsen (MVZ wagnerstibbe für Laboratoriumsmedizin, Gynäkologie, Humangenetik und Pathologie) und Prof. Dr. med. Werner Lichtenegger (Charité, Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum). Kongressorganisation: msz BusinessServices, Ansprechpartner: Martina Schuler-Zölzer, Tagungstelefon: 0171 – 340 64 15, E-Mail: schuler-zoelzer@msz-service.de

News-ID: 464133 • Views: 1875 (Stand: 16.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/464133/Intensivkurs-Klin-Endokrinologie-Reproduktions-u-Labormedizin-fuer-Frauenaerzte-v-22-25-09-2010-in-Berlin.html>